

FACHSERIE **B**

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 1

Bodennutzung und Ernte

II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland

Getreideernte

1972



Bestellnummer: 210120 – 720010

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Textteil	
Allgemeines . . . . .	3
Getreide insgesamt . . . . .	4
Brotgetreide . . . . .	5
Futtergetreide . . . . .	6
Tabellenteil	
Getreideernte (ohne Körnermais) . . . . .	8

### Abkürzungen und Zeichen

ha = Hektar  
dz = Doppelzentner  
t = Tonne  
JD = Jahresdurchschnitt  
- = nichts vorhanden  
D = Durchschnitt

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 1 veröffentlicht.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methode dieser Statistik ist in Fachserie B, Reihe 1, Jahreshft 1967 erschienen.

Erschienen im Oktober 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,--

## Allgemeines

Die Getreideernte 1972 war überdurchschnittlich gut. Wenn auch das Rekordergebnis des Vorjahres nicht ganz erreicht wurde, so handelt es sich dennoch um die bisher zweitgrößte Getreideernte in der Bundesrepublik.

Die Aussaatbedingungen waren sowohl für die Herbstbestellung als auch für die Frühjahrsbestellung ausgesprochen günstig. Lediglich in Gebieten mit zu geringer Bodenfeuchtigkeit trat eine kaum nennswerte Verzögerung der Herbstbestellung ein. Eine sehr warme Oktoberwitterung mit ausreichenden Niederschlägen begünstigte ein gleichmäßiges Auf-  
laufen der Saaten. Soweit Winterweizen nach spät geernteten Hackfrüchten gesät wurde, entwickelte sich auch dieser aufgrund der milden Witterung im November und Dezember recht gut. Die Saaten gingen gut, z. T. sogar etwas zu üppig entwickelt in den Winter. Der Winter 1971/72 war abgesehen von einer Kälteperiode im Januar ausgesprochen mild und niederschlagsarm.

Die Auswinterungsschäden waren größer als im Winter 1970/71, blieben aber in ihrem Ausmaß unter dem Sechsjahresdurchschnitt 1966/71.

35 000 ha Wintergetreide mußten neu bestellt werden, vor allem Gerste (in Schleswig-Holstein und Niedersachsen) und Weizen.

Mit der Frühjahrsbestellung konnte in vielen Gebieten bis zu drei Wochen früher als in anderen Jahren begonnen werden. Ein erheblicher Vegetationsvorsprung kennzeichnete den Wachstumsstand des Getreides gegen Ende April/Anfang Mai.

Starke Regenfälle und böige Winde führten jedoch bereits Ende Mai in vielen Gebieten der Bundesrepublik zur Bildung von Lagergetreide.

Im südlichen Bundesgebiet begann die Getreideernte vereinzelt bereits Mitte Juli; auf breiter Front setzte sie aber erst gegen Ende Juli ein. Eine Hitze- und Trockenperiode im Juli wirkte sich auf die reifenden Getreidebestände ungünstig aus und führte zur Bildung von Schmachtkörnern. In den Späterntegebieten kam die Getreideernte aufgrund des niederschlagsreichen Augustwetters ins Stocken. Erhebliche Auswuchschäden mußten hingenommen werden. Das Abernten von Feldern mit

Lagergetreide erforderte zusätzlichen Zeitaufwand und verminderte die Schlagkraft des Maschineneinsatzes.

Die Qualität des geernteten Getreides ist recht unterschiedlich. Abgesehen von lokalen Unterschieden wird die Backqualität des Weizens insgesamt als überdurchschnittlich gut, die des Roggens hingegen weitgehend als unbefriedigend beurteilt.

Getreide insgesamt (ohne Körnermais)

Fruchtart	1966/71 JD	1969	1970	1971	1972	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen	
						1966/71 JD	1971
						%	
1 000 ha							
Getreide	5 026	5 070	5 085	5 133	5 185	+ 3,2	+ 1,0
Brotgetreide	2 435	2 405	2 396	2 450	2 505	+ 2,8	+ 2,2
Futtergetreide	2 591	2 665	2 689	2 683	2 680	+ 3,5	- 0,1
dz/ha							
Getreide	35,5	36,5	33,0	39,6	38,0	+ 7,0	- 4,0
Brotgetreide	36,8	37,5	35,3	42,2	38,5	+ 4,6	- 8,8
Futtergetreide	34,2	35,7	31,0	37,3	37,4	+ 9,4	+ 0,3
1 000 t							
Getreide	17 830	18 531	16 791	20 351	19 680	+ 10,4	- 3,3
Brotgetreide	8 973	9 019	8 447	10 330	9 653	+ 7,6	- 6,6
Futtergetreide	8 858	9 512	8 344	10 021	10 027	+ 13,2	+ 0,1

Getreide insgesamt

Die Getreideanbauflächen wurden 1972 um rd. 50 000 ha (1 %) ausgedehnt. Im Vergleich mit dem Sechsjahresdurchschnitt 1966/71 nahm die Anbaufläche von Getreide um mehr als 3 % zu.

Der durchschnittliche Hektarertrag blieb mit 38,0 dz zwar um 4 % unter dem Rekordertrag des Vorjahres, übertraf aber den Durchschnitt der Jahre 1966/71 um 7 %.

Aus Anbauflächenumfang und durchschnittlichem Hektarertrag errechnet sich für 1972 eine Erntemenge von rd. 19,7 Mill. t (1971: 20,4 Mill. t).

Anbauflächen

1 000 ha

Fruchtart	1966/71 D	1969	1970	1971	1972	Zu-(+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen	
						1966/71 D	1971
						%	
Getreide insgesamt	5 025,8	5 070,3	5 084,6	5 133,4	5 185,1	+ 3,2	+ 1,0
Brotgetreide	2 435,2	2 405,3	2 395,8	2 450,3	2 504,6	+ 2,8	+ 2,2
Weizen und Spelz	1 466,5	1 494,4	1 493,4	1 544,4	1 626,0	+ 10,9	+ 5,3
Winterweizen und Spelz	1 283,9	1 312,6	1 333,1	1 349,5	1 436,1	+ 11,9	+ 6,4
Sommerweizen	182,6	181,8	160,3	194,9	189,9	+ 4,0	- 2,6
Roggen	926,8	873,4	865,0	864,5	842,9	- 9,1	- 2,5
Winterroggen	894,7	840,1	835,0	830,1	812,1	- 9,2	- 2,2
Sommerroggen	32,1	33,2	30,0	34,4	30,9	- 3,9	- 10,2
Wintermenggetreide	41,9	37,5	37,5	41,4	35,6	- 15,0	- 13,8
Futtergetreide	2 590,6	2 665,0	2 688,7	2 683,1	2 680,5	+ 3,5	- 0,1
Gerste	1 382,2	1 386,5	1 475,3	1 505,0	1 549,1	+ 12,1	+ 2,9
Wintergerste	433,5	420,3	462,4	523,6	567,5	+ 30,9	+ 8,4
Sommergerste	948,7	966,2	1 012,8	981,4	981,7	+ 3,5	+ 0,0
Hafer	821,3	859,9	825,1	835,7	807,6	- 1,7	- 3,4
Sommermenggetreide	387,1	418,6	388,4	342,4	323,8	- 16,4	- 5,4

Brotgetreide

Die Anbauflächen von Brotgetreide nahmen auch 1972 zu. Es wurden fast 55 000 ha mehr Brotgetreide als 1971 angebaut. Der durchschnittliche Hektarertrag in Höhe von 38,5 dz fiel jedoch um fast 4 dz niedriger (- 8,8 %) aus als 1971. Auffallend ist das erhebliche Absinken der durchschnittlichen Hektarerträge in den Bundesländern Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. Trotz Ausweitung der Anbauflächen beträgt die Erntemenge an Brotgetreide lediglich 9,7 Mill. t, während 1971 von kleinerer Anbaufläche 10,3 Mill. t geerntet werden konnten.

Hektarerträge

dz

Fruchtart	1966/71 JD	1969	1970	1971	1972	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	
						1972 gegen	
						1966/71 JD	1971
%							
Getreide insgesamt	35,5	36,5	33,0	39,6	38,0	+ 7,0	- 4,0
Brotgetreide	36,8	37,5	35,3	42,2	38,5	+ 4,6	- 8,8
Weizen und Spelz	40,2	40,2	37,9	46,2	40,6	+ 1,0	- 12,1
Winterweizen und Spelz	40,7	40,7	38,3	46,8	40,8	+ 0,2	- 12,8
Sommerweizen	36,8	36,2	34,4	42,7	39,4	+ 7,1	- 7,7
Roggen	31,7	33,1	30,8	35,1	34,6	+ 9,1	- 1,4
Winterroggen	31,9	33,3	31,1	35,3	34,7	+ 8,8	- 1,7
Sommerroggen	27,0	27,7	23,6	30,3	31,2	+ 15,6	+ 3,0
Wintermenggetreide	33,7	34,6	32,0	37,8	35,8	+ 6,2	- 5,3
Futtergetreide	34,2	35,7	31,0	37,3	37,4	+ 9,4	+ 0,3
Gerste	35,3	37,0	32,2	38,4	38,7	+ 9,6	+ 0,8
Wintergerste	40,7	40,1	39,3	42,0	42,2	+ 3,7	+ 0,5
Sommergerste	32,7	35,6	29,0	36,4	36,7	+ 12,2	+ 0,8
Hafer	33,4	34,6	30,1	36,3	35,8	+ 7,2	- 1,4
Sommermenggetreide	32,1	33,6	28,5	35,4	35,3	+ 10,0	- 0,3

Futtergetreide

Die Anbauflächen von Futtergetreide blieben 1972 im Vergleich zum Vorjahr fast (- 0,1 %) unverändert; 1972 wurden ca. 90 000 ha (3,5 %) mehr Futtergetreide angebaut als im Durchschnitt der Jahre 1966/71. Die Anbauflächen von Gerste nahmen 1972 um 2,9 % zu, offensichtlich auf Kosten von Hafer und Sommermenggetreide, deren Anbauflächen um 3,4 % bzw. 5,4 % abnahmen. Bemerkenswert ist, daß der durchschnittliche Hektarertrag von Futtergetreide in Höhe von 37,4 dz das hohe Ertragsniveau von 1971 wieder erreichte.

## Erntemenge

1 000 t

Fruchtart	1966/71 JD	1969	1970	1971	1972	Zu-(+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen	
						1966/71 JD	1971
						%	
Getreide insgesamt	17 830,4	18 530,5	16 790,8	20 351,1	19 679,5	+ 10,4	- 3,3
Brotgetreide	8 972,7	9 018,7	8 446,6	10 330,1	9 652,5	+ 7,6	- 6,6
Weizen und Spelz	5 892,4	5 999,9	5 661,7	7 141,9	6 608,0	+ 12,1	- 7,5
Winterweizen und Spelz	5 221,1	5 341,8	5 110,2	6 309,5	5 860,3	+ 12,2	- 7,1
Sommerweizen	671,3	658,1	551,5	832,3	747,7	+ 11,4	- 10,2
Roggen	2 939,0	2 889,0	2 664,8	3 031,9	2 917,1	- 0,7	- 3,8
Winterroggen	2 852,4	2 796,9	2 594,1	2 927,8	2 821,0	- 1,1	- 3,6
Sommerroggen	86,6	92,1	70,7	104,1	96,1	+ 11,0	- 7,7
Wintermengengetreide	141,3	129,8	120,1	156,3	127,4	- 9,8	- 18,5
Futtergetreide	8 857,8	9 511,7	8 344,2	10 021,0	10 027,0	+ 13,2	+ 0,1
Gerste	4 872,6	5 130,4	4 754,0	5 773,6	5 996,9	+ 23,1	+ 3,9
Wintergerste	1 766,1	1 687,0	1 815,3	2 200,0	2 392,9	+ 35,5	+ 8,8
Sommergerste	3 106,4	3 443,4	2 938,7	3 573,6	3 603,9	+ 16,0	+ 0,8
Hafer	2 741,5	2 976,0	2 483,8	3 037,1	2 887,5	+ 5,3	- 4,9
Sommermengengetreide	1 243,7	1 405,3	1 106,3	1 210,3	1 142,7	- 8,1	- 5,6

Die Erntemenge an Futtergetreide beträgt 1972 - wie im Vorjahr - rd. 10 Mill.t und ist mehr als 13 % größer als der Sechsjahresdurchschnitt 1966/71.

Getreideernte

Lfd. Nr.	Land	Jahr Ein- heit <sup>1)</sup>	Getreide insgesamt		
			Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	dz	t
1	Schleswig-Holst.	1972	437 493	38,4	1 678 622
2		1971	427 674	39,7	1 697 522
3		%	+ 2,3	- 3,3	- 1,1
4	Hamburg	1972	4 861	36,5	17 761
5		1971	5 189	34,7	17 990
6		%	- 6,3	+ 5,2	- 1,3
7	Niedersachsen	1972	1 210 453	38,2	4 623 701
8		1971	1 193 565	39,5	4 709 958
9		%	+ 1,4	- 3,3	- 1,8
10	Bremen	1972	1 915	34,4	6 579
11		1971	1 811	34,0	6 163
12		%	+ 5,7	+ 1,2	+ 6,7
13	Nordrhein-Westf.	1972	827 352	37,2	3 077 054
14		1971	822 186	40,0	3 287 573
15		%	+ 0,6	- 7,0	- 6,4
16	Hessen	1972	409 763	38,8	1 588 778
17		1971	399 345	39,8	1 589 594
18		%	+ 2,6	- 2,5	- 0,1
19	Rheinland-Pfalz	1972	376 419	37,6	1 415 636
20		1971	373 362	36,9	1 377 557
21		%	+ 0,8	+ 1,9	+ 2,8
22	Baden-Württbg.	1972	572 804	37,3	2 134 484
23		1971	569 188	40,4	2 297 317
24		%	+ 0,6	- 7,7	- 7,1
25	Bayern	1972	1 300 488	38,3	4 981 462
26		1971	1 297 940	40,2	5 217 177
27		%	+ 0,2	- 4,7	- 4,5
28	Saarland	1972	42 530	35,7	151 943
29		1971	42 126	35,0	147 234
30		%	+ 1,0	+ 2,0	+ 3,2
31	Berlin (West)	1972	998	35,1	3 504
32		1971	998	30,5	3 039
33		%	-	+15,1	+ 15,3
34	Bundesgebiet	1972	5 185 076	38,0	19 679 524
35		1971	5 133 384	39,6	20 351 124
36		%	+ 1,0	- 4,0	- 3,3

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme 1972 gegen 1971 dar.

(ohne Körnermais)

Brotgetreide						Lfd. Nr.
Winterweizen und Spelz			Sommerweizen			
Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dz	t	ha	dz	t	
102 685	39,9	409 610	15 346	32,4	49 649	1
82 703	51,0	421 951	17 961	41,1	73 819	2
+ 24,2	-21,8	- 2,9	- 14,6	-21,2	- 32,7	3
1 407	41,0	5 776	315	31,6	995	4
955	42,3	4 040	520	35,9	1 869	5
+ 47,3	- 3,1	+ 43,0	- 39,4	-12,0	- 46,8	6
188 457	42,1	793 027	50 062	43,4	217 101	7
154 277	48,6	749 940	57 042	46,1	262 912	8
+ 22,2	-13,4	+ 5,7	- 12,2	- 5,9	- 17,4	9
175	37,6	658	66	35,3	233	10
157	42,4	665	39	37,7	147	11
+ 11,5	-11,3	- 1,1	+ 69,2	- 6,4	+ 58,5	12
190 309	39,1	743 347	24 978	37,9	94 765	13
173 588	48,9	848 845	17 611	43,2	76 115	14
+ 9,6	-20,0	- 12,4	+ 41,8	-12,3	+ 24,5	15
132 205	42,7	564 648	6 216	44,3	27 543	16
125 377	45,6	572 221	6 777	46,7	31 628	17
+ 5,4	- 6,4	- 1,3	- 8,3	- 5,1	- 12,9	18
122 556	39,6	485 812	10 072	42,5	42 843	19
124 167	41,3	512 810	10 284	36,0	37 053	20
- 1,3	- 4,1	- 5,3	- 2,1	+18,1	+ 15,6	21
226 349	38,6	872 588	26 862	35,0	94 048	22
225 076	45,9	1 033 049	28 525	44,5	127 022	23
+ 0,6	-15,9	- 15,5	- 5,8	-21,3	- 26,0	24
462 400	42,1	1 946 242	53 606	39,6	212 387	25
453 427	46,9	2 126 573	53 807	39,6	213 237	26
+ 2,0	-10,2	- 8,5	- 0,4	-	- 0,4	27
9 596	40,1	38 518	2 328	34,6	8 057	28
9 787	40,3	39 412	2 326	36,3	8 450	29
- 2,0	- 0,5	- 2,3	+ 0,1	- 4,7	- 4,7	30
7	36,6	26	30	31,4	94	31
10	32,6	33	27	30,7	83	32
- 30,0	+12,3	- 21,2	+ 11,1	+ 2,3	+ 13,3	33
1 436 146	40,8	5 860 252	189 881	39,4	747 715	34
1 349 524	46,8	6 309 539	194 919	42,7	832 335	35
+ 6,4	-12,8	- 7,1	- 2,6	- 7,7	- 10,2	36

## Getreideernte

Lfd. Nr.	Land	Jahr Ein- heit <sup>1)</sup>	Brot		
			Weizen und Spelz zusammen		
			Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	dz	t
1	Schlesw.-Holst.	1972	118 031	38,9	459 259
2		1971	100 664	49,3	495 770
3		%	+ 17,3	-21,1	- 7,4
4	Hamburg	1972	1 722	39,3	6 771
5		1971	1 475	40,1	5 909
6		%	+ 16,7	- 2,0	+ 14,6
7	Niedersachsen	1972	238 519	42,3	1 010 128
8		1971	211 319	47,9	1 012 852
9		%	+ 12,9	-11,7	- 0,3
10	Bremen	1972	241	37,0	891
11		1971	196	41,4	812
12		%	+ 23,0	-10,6	+ 9,7
13	Nordrhein-Westf.	1972	215 287	38,9	838 112
14		1971	191 199	48,4	924 960
15		%	+ 12,6	-19,6	- 9,4
16	Hessen	1972	138 421	42,8	592 191
17		1971	132 154	45,7	603 849
18		%	+ 4,7	- 6,3	- 1,9
19	Rheinland-Pfalz	1972	132 628	39,9	528 655
20		1971	134 451	40,9	549 863
21		%	- 1,4	- 2,4	- 3,9
22	Baden-Württbg.	1972	253 211	38,2	966 636
23		1971	253 601	45,7	1 160 071
24		%	- 0,2	-16,4	- 16,7
25	Bayern	1972	516 006	41,8	2 158 629
26		1971	507 234	46,1	2 339 810
27		%	+ 1,7	- 9,3	- 7,7
28	Saarland	1972	11 924	39,1	46 575
29		1971	12 113	39,5	47 862
30		%	- 1,6	- 1,0	- 2,7
31	Berlin (West)	1972	37	32,4	120
32		1971	37	31,4	116
33		%	-	+ 3,2	+ 3,4
34	Bundesgebiet	1972	1 626 027	40,6	6 607 967
35		1971	1 544 443	46,2	7 141 874
36		%	+ 5,3	-12,1	- 7,5

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme 1972 gegen 1971 dar.

(ohne Körnermais)

getreide						Lfd. Nr.
Winterroggen			Sommerroggen			
Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dz	t	ha	dz	t	
89 727	34,3	308 212	3 887	29,7	11 537	1
82 840	31,9	263 928	3 586	26,8	9 600	2
+ 8,3	+ 7,5	+ 16,8	+ 8,4	+10,8	+ 20,2	3
1 083	32,6	3 533	130	28,0	363	4
1 108	30,1	3 341	112	26,8	300	5
- 2,3	+ 8,3	+ 5,7	+ 16,1	+ 4,5	+ 21,0	6
322 520	36,0	1 159 782	12 179	32,7	39 874	7
316 605	36,7	1 160 357	13 925	31,1	43 265	8
+ 1,9	- 1,9	- 0,0	- 12,5	+ 5,1	- 7,8	9
594	32,9	1 956	56	28,0	157	10
556	32,9	1 829	44	28,3	124	11
+ 6,8	-	+ 6,9	+ 27,3	- 1,1	+ 26,6	12
173 696	33,6	583 966	4 875	30,4	14 815	13
195 150	35,9	700 198	6 098	31,5	19 203	14
- 11,0	- 6,4	- 16,6	- 20,1	- 3,5	- 22,9	15
62 291	35,2	219 327	1 413	30,2	4 274	16
66 165	34,4	227 740	1 382	26,8	3 697	17
- 5,9	+ 2,3	- 3,7	+ 2,2	+12,7	+ 15,6	18
38 773	35,6	138 187	1 021	34,7	3 546	19
40 615	34,5	140 284	1 207	30,8	3 715	20
- 4,5	+ 3,2	- 1,5	- 15,4	+12,7	- 4,5	21
16 926	34,1	57 768	1 365	31,3	4 266	22
17 034	35,4	60 386	1 380	31,8	4 394	23
- 0,6	- 3,7	- 4,3	- 1,1	- 1,6	- 2,9	24
98 251	32,5	319 512	5 730	29,0	16 628	25
101 998	33,6	342 815	6 284	29,8	18 714	26
- 3,7	- 3,3	- 6,8	- 8,8	- 2,7	- 11,1	27
7 410	35,0	25 920	152	33,2	505	28
7 252	33,7	24 403	332	32,5	1 079	29
+ 2,2	+ 3,9	+ 6,2	- 54,2	+ 2,2	- 53,2	30
783	36,1	2 827	45	32,6	147	31
806	30,9	2 487	21	25,1	53	32
- 2,9	+16,8	+ 13,7	+ 114,3	+29,9	+ 177,4	33
812 054	34,7	2 820 990	30 853	31,2	96 112	34
830 129	35,3	2 927 768	34 371	30,3	104 144	35
- 2,2	- 1,7	- 3,6	- 10,2	+ 3,0	- 7,7	36

## Getreideernte

Lfd. Nr.	Land	Jahr Ein- heit <sup>1)</sup>	Brot		
			Roggen zusammen		
			Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
1	Schlesw.-Holst.	1972	93 614	34,2	319 749
2		1971	86 426	31,6	273 528
3		%	+ 8,3	+ 8,2	+ 16,9
4	Hamburg	1972	1 213	32,1	3 896
5		1971	1 220	29,8	3 641
6		%	- 0,6	+ 7,7	+ 7,0
7	Niedersachsen	1972	334 699	35,8	1 199 656
8		1971	330 530	36,4	1 203 622
9		%	+ 1,3	- 1,6	- 0,3
10	Bremen	1972	650	32,5	2 113
11		1971	600	32,6	1 953
12		%	+ 8,3	- 0,3	+ 8,2
13	Nordrhein-Westf.	1972	178 571	33,5	598 781
14		1971	201 248	35,7	719 401
15		%	- 11,3	- 6,2	- 16,8
16	Hessen	1972	63 704	35,1	223 601
17		1971	67 547	34,3	231 437
18		%	- 5,7	+ 2,3	- 3,4
19	Rheinland-Pfalz	1972	39 794	35,6	141 733
20		1971	41 822	34,4	143 999
21		%	- 4,8	+ 3,5	- 1,6
22	Baden-Württbg.	1972	18 291	33,9	62 034
23		1971	18 414	35,2	64 780
24		%	- 0,7	- 3,7	- 4,2
25	Bayern	1972	103 981	32,3	336 140
26		1971	108 282	33,4	361 529
27		%	- 4,0	- 3,3	- 7,0
28	Saarland	1972	7 562	34,9	26 425
29		1971	7 584	33,6	25 482
30		%	- 0,3	+ 3,9	+ 3,7
31	Berlin (West)	1972	828	35,9	2 974
32		1971	827	30,7	2 540
33		%	+ 0,1	+16,9	+ 17,1
34	Bundesgebiet	1972	842 907	34,6	2 917 102
35		1971	864 500	35,1	3 031 912
36		%	- 2,5	- 1,4	- 3,8

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen 1971 dar.

(ohne Körnermais)

getreide						Lfd. Nr.
Wintermenggetreide			zusammen			
Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dz	t	ha	dz	t	
-	-	-	211 645	36,8	779 008	1
-	-	-	187 090	41,1	769 298	2
-	-	-	+ 13,1	-10,5	+ 1,3	3
1	36,4	4	2 936	36,3	10 671	4
12	36,8	44	2 707	35,4	9 594	5
- 91,7	- 1,1	- 90,9	+ 8,5	+ 2,5	+ 11,2	6
3 727	34,9	13 022	576 945	38,5	2 222 806	7
6 282	36,6	23 005	548 131	40,9	2 239 479	8
- 40,7	- 4,6	- 43,4	+ 5,3	- 5,9	- 0,7	9
12	32,4	39	903	33,7	3 043	10
15	33,6	50	811	34,7	2 815	11
- 20,0	- 3,6	- 22,0	+ 11,3	- 2,9	+ 8,1	12
13 994	35,7	49 903	407 852	36,5	1 486 796	13
14 712	38,9	57 244	407 159	41,8	1 701 605	14
- 4,9	- 8,2	- 12,8	+ 0,2	-12,7	- 12,6	15
2 480	37,5	9 288	204 605	40,3	825 080	16
2 004	37,4	7 505	201 705	41,8	842 791	17
+ 23,8	+ 0,3	+ 23,8	+ 1,4	- 3,6	- 2,1	18
1 944	35,4	6 884	174 366	38,8	677 272	19
2 716	34,5	9 381	178 989	39,3	703 243	20
- 28,4	+ 2,6	- 26,6	- 2,6	- 1,3	- 3,7	21
4 320	33,9	14 638	275 822	37,8	1 043 308	22
5 513	35,9	19 769	277 528	44,8	1 244 620	23
- 21,6	- 5,6	- 26,0	- 0,6	-15,6	- 16,2	24
8 703	36,7	31 966	628 690	40,2	2 526 735	25
9 694	38,9	37 719	625 210	43,8	2 739 058	26
- 10,2	- 5,7	- 15,3	+ 0,6	- 8,2	- 7,8	27
462	36,7	1 696	19 948	37,4	74 696	28
423	37,5	1 585	20 120	37,2	74 929	29
+ 9,2	- 2,1	+ 7,0	- 0,9	+ 0,5	- 0,3	30
2	29,8	6	867	35,8	3 100	31
1	17,2	2	865	30,7	2 658	32
+ 100,0	+73,3	+ 200,0	+ 0,2	+16,6	+ 16,6	33
35 645	35,8	127 446	2 504 579	38,5	9 652 515	34
41 372	37,8	156 304	2 450 315	42,2	10 330 090	35
- 13,8	- 5,3	- 18,5	+ 2,2	- 8,8	- 6,6	36

## Getreideernte

Lfd. Nr.	Land	Jahr Ein- heit <sup>1)</sup>	Futter		
			Wintergerste		
			Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	dz	t
1	Schlesw.-Holst.	1972	62 776	42,9	269 309
2		1971	66 895	45,3	303 034
3		%	- 6,2	- 5,3	- 11,1
4	Hamburg	1972	655	40,0	2 617
5		1971	634	40,0	2 536
6		%	+ 3,3	-	+ 3,2
7	Niedersachsen	1972	172 079	42,4	729 271
8		1971	161 868	43,0	696 194
9		%	+ 6,3	- 1,4	+ 4,8
10	Bremen	1972	188	40,6	763
11		1971	157	41,7	655
12		%	+ 19,7	- 2,6	+ 16,5
13	Nordrhein-Westf.	1972	201 753	42,4	855 231
14		1971	178 032	40,5	721 030
15		%	+ 13,3	+ 4,7	+ 18,6
16	Hessen	1972	48 283	44,2	213 459
17		1971	43 483	44,5	193 543
18		%	+ 11,0	- 0,7	+ 10,3
19	Rheinland-Pfalz	1972	19 454	41,3	80 442
20		1971	18 408	40,1	73 798
21		%	+ 5,7	+ 3,0	+ 9,0
22	Baden-Württbg.	1972	18 178	38,7	70 403
23		1971	16 086	38,7	62 188
24		%	+ 13,0	-	+ 13,2
25	Bayern	1972	42 794	39,0	166 811
26		1971	36 783	38,7	142 313
27		%	+ 16,3	+ 0,8	+ 17,2
28	Saarland	1972	1 296	35,7	4 622
29		1971	1 239	37,6	4 656
30		%	+ 4,6	- 5,1	- 0,7
31	Berlin (West)	1972	5	33,5	17
32		1971	12	34,9	42
33		%	- 58,3	- 4,0	- 59,5
34	Bundesgebiet	1972	567 461	42,2	2 392 945
35		1971	523 597	42,0	2 199 989
36		%	+ 8,4	+ 0,5	+ 8,8

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen 1971 dar.

(ohne Körnermais)

getreide						Lfd. Nr.
Sommergerste			Gerste zusammen			
Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dz	t	ha	dz	t	
54 433	37,1	201 892	117 209	40,2	471 201	1
47 943	34,2	163 725	114 838	40,6	466 759	2
+ 13,5	+ 8,5	+ 23,3	+ 2,1	- 1,0	+ 1,0	3
535	35,0	1 874	1 190	37,7	4 491	4
837	31,9	2 669	1 471	35,4	5 205	5
- 36,1	+ 9,7	- 29,8	- 19,1	+ 6,5	- 13,7	6
177 085	36,9	654 152	349 164	39,6	1 383 423	7
185 838	35,6	662 512	347 706	39,1	1 358 706	8
- 4,7	+ 3,7	- 1,3	+ 0,4	+ 1,3	+ 1,8	9
228	36,0	820	416	38,1	1 583	10
263	34,5	908	420	37,2	1 563	11
- 13,3	+ 4,3	- 9,7	- 1,0	+ 2,4	+ 1,3	12
62 245	34,8	216 737	263 998	40,6	1 071 968	13
74 262	35,6	264 224	252 294	39,1	985 254	14
- 16,2	- 2,2	- 18,0	+ 4,6	+ 3,8	+ 8,8	15
62 326	37,7	234 844	110 609	40,5	448 303	16
60 843	36,3	221 043	104 326	39,7	414 586	17
+ 2,4	+ 3,9	+ 6,2	+ 6,0	+ 2,0	+ 8,1	18
93 060	37,1	345 439	112 514	37,9	425 881	19
85 318	36,1	307 998	103 726	36,8	381 796	20
+ 9,1	+ 2,8	+ 12,2	+ 8,5	+ 3,0	+ 11,5	21
145 105	35,5	515 123	163 283	35,9	585 526	22
141 463	36,4	515 067	157 549	36,6	577 255	23
+ 2,6	- 2,5	+ 0,0	+ 3,6	- 1,9	+ 1,4	24
377 095	37,1	1 399 400	419 889	37,3	1 566 211	25
375 905	37,4	1 406 261	412 688	37,5	1 548 574	26
+ 0,3	- 0,8	- 0,5	+ 1,7	- 0,5	+ 1,1	27
9 472	35,2	33 360	10 768	35,3	37 982	28
8 661	33,5	28 971	9 900	34,0	33 627	29
+ 9,4	+ 5,1	+ 15,1	+ 8,8	+ 3,8	+ 13,0	30
92	30,0	276	97	30,2	293	31
77	29,1	224	89	29,9	266	32
+ 19,5	+ 3,1	+ 23,2	+ 9,0	+ 1,0	+ 10,2	33
981 676	36,7	3 603 917	1 549 137	38,7	5 996 862	34
981 410	36,4	3 573 602	1 505 007	38,4	5 773 591	35
+ 0,0	+ 0,8	+ 0,8	+ 2,9	+ 0,8	+ 3,9	36

## Getreideernte

Lfd. Nr.	Land	Jahr Ein- heit <sup>1)</sup>	Futter		
			Hafer		
			Fläche ha	Ertrag je ha dz	Ernte- menge t
1	Schlesw.-Holst.	1972	95 332	40,1	382 091
2		1971	108 096	37,5	405 144
3		%	- 11,8	+ 6,9	- 5,7
4	Hamburg	1972	618	36,5	2 253
5		1971	865	32,4	2 804
6		%	- 28,6	+12,7	- 19,7
7	Niedersachsen	1972	195 140	36,1	704 455
8		1971	203 322	38,4	781 163
9		%	- 4,0	- 6,0	- 9,8
10	Bremen	1972	407	33,0	1 345
11		1971	383	31,3	1 199
12		%	+ 6,3	+ 5,4	+ 12,2
13	Nordrhein-Westf.	1972	112 410	33,4	375 225
14		1971	119 787	37,5	449 201
15		%	- 6,2	-10,9	- 16,5
16	Hessen	1972	82 438	33,2	273 612
17		1971	80 861	35,6	288 108
18		%	+ 2,0	- 6,7	- 5,0
19	Rheinland-Pfalz	1972	68 529	34,8	238 549
20		1971	69 198	32,3	223 302
21		%	- 1,0	+ 7,7	+ 6,8
22	Baden-Württbg.	1972	85 093	38,8	329 991
23		1971	84 733	35,2	298 175
24		%	+ 0,4	+10,2	+ 10,7
25	Bayern	1972	158 632	34,7	550 294
26		1971	159 107	35,1	558 306
27		%	- 0,3	- 1,1	- 1,4
28	Saarland	1972	8 940	33,1	29 591
29		1971	9 294	31,9	29 629
30		%	- 3,8	+ 3,8	- 0,1
31	Berlin (West)	1972	24	33,6	81
32		1971	37	26,8	99
33		%	- 35,1	+25,4	- 18,2
34	Bundesgebiet	1972	807 563	35,8	2 887 487
35		1971	835 683	36,3	3 037 130
36		%	- 3,4	- 1,4	- 4,9

1) Die Angaben stellen die Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1972 gegen 1971 dar.

(ohne Körnermais)

getreide						Lfd. Nr.
Sommer- menggetreide			zusammen			
Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dz	t	ha	dz	t	
13 307	34,8	46 322	225 848	39,8	899 614	1
17 650	31,9	56 321	240 584	38,6	928 224	2
- 24,6	+ 9,1	- 17,8	- 6,1	+ 3,1	- 3,1	3
117	29,5	346	1 925	36,8	7 090	4
146	26,5	387	2 482	33,8	8 396	5
- 19,9	+11,3	- 10,6	- 22,4	+ 8,9	- 15,6	6
89 204	35,1	313 017	633 508	37,9	2 400 895	7
94 406	35,0	330 610	645 434	38,3	2 470 479	8
- 5,5	+ 0,3	- 5,3	- 1,8	- 1,0	- 2,8	9
189	32,2	608	1 012	34,9	3 536	10
197	29,8	586	1 000	33,5	3 348	11
- 4,1	+ 8,1	+ 3,8	+ 1,2	+ 4,2	+ 5,6	12
43 092	33,2	143 065	419 500	37,9	1 590 258	13
42 946	35,3	151 513	415 027	38,2	1 585 968	14
+ 0,3	- 5,9	- 5,6	+ 1,1	- 0,8	+ 0,3	15
12 111	34,5	41 783	205 158	37,2	763 698	16
12 453	35,4	44 109	197 640	37,8	746 803	17
- 2,7	- 2,5	- 5,3	+ 3,8	- 1,6	+ 2,3	18
21 010	35,2	73 934	202 053	36,5	738 364	19
21 449	32,3	69 216	194 373	34,7	674 314	20
- 2,0	+ 9,0	+ 6,8	+ 4,0	+ 5,2	+ 9,5	21
48 606	36,1	175 659	296 982	36,7	1 091 176	22
49 378	35,9	177 267	291 660	36,1	1 052 697	23
- 1,6	+ 0,6	- 0,9	+ 1,8	+ 1,7	+ 3,7	24
93 277	36,3	338 222	671 798	36,5	2 454 727	25
100 935	36,8	371 239	672 730	36,8	2 478 119	26
- 7,6	- 1,4	- 8,9	- 0,1	- 0,8	- 0,9	27
2 874	33,7	9 674	22 582	34,2	77 247	28
2 812	32,2	9 049	22 006	32,9	72 305	29
+ 2,2	+ 4,7	+ 6,9	+ 2,6	+ 4,0	+ 6,8	30
10	29,7	30	131	30,8	404	31
7	23,5	16	133	28,6	381	32
+ 42,9	+26,4	+ 87,5	- 1,5	+ 7,7	+ 6,0	33
323 797	35,3	1 142 660	2 680 497	37,4	10 027 009	34
342 379	35,4	1 210 313	2 683 069	37,3	10 021 034	35
- 5,4	- 0,3	- 5,6	- 0,1	+ 0,3	+ 0,1	36